

Zertifizierte Weiterbildung „Koordination NRW-Talentförderung“

Ein Angebot des NRW-Zentrums für Talentförderung für Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen und Lehramtsstudierende aus Nordrhein-Westfalen

Tag 1 & 2

Modul I

Wir haben Potenzial! Hintergründe und Perspektiven der NRW-Talentförderung

Modul II

Talente im Blick: Leistung im Kontext (an-)erkennen

Modul III

Bildungsaufstieg: Herausforderungen und Gelingensbedingungen verstehen

Modul IV

Die eigene Bildungsbiografie reflektieren und für die Arbeit nutzbar machen



Tag 3 & 4

Modul V

Haltung und Grundprinzipien in der NRW-Talentförderung verinnerlichen

Modul VI

Instrumente zur Förderung von Talenten kennenlernen

Modul VII

Für Stipendien/Akademien vorschlagen und Bewerbungsprozesse begleiten

Modul VIII

Teilhabe organisieren und Netzwerke zugänglich machen

Tag 5 & 6

Modul IX

Aufsuchende Talentförderung in meinem Regelsystem verankern

Praxisprojekt & Abschluss

Praxisprojekte vorstellen und diskutieren (abschließende Zertifikatsverleihung)

Optional im Anschluss: Weiterführende kollegiale Erfahrungsaustauschgruppen

Hintergrund

Im Fokus der NRW-Talentförderung stehen Jugendliche und junge Heranwachsende mit überdurchschnittlichen Leistungen im schulischen und außerschulischen Bereich und einem familiären Umfeld, das beispielsweise durch eingeschränkte finanzielle Möglichkeiten für Bildungsinvestitionen, fehlende Erfahrungen im Bildungssystem oder auch fehlende Zugänge zu relevanten beruflichen Netzwerken gekennzeichnet ist. Viele dieser Talente unterschätzen die eigene Leistungsfähigkeit, trauen sich selbst eher wenig zu und können vorhandene Potenziale nicht ausschöpfen.

Zur Identifikation solcher Talente verwendet die NRW-Talentförderung eine Bewertungslogik („Leistung im Kontext“), die neben den schulischen auch solche Leistungsbereiche in den Blick nimmt, die nicht oder nur unzureichend über Schulnoten abbildbar sind. Hierunter fallen u. a. gesellschaftliches Engagement, soziale Kompetenzen, besondere organisatorische oder unternehmerische Fähigkeiten oder außergewöhnliche Sprachkenntnisse.

Erfahrungen der institutionalisierten Talentförderung in Nordrhein-Westfalen zeigen, dass unentdeckte Talente durch eine aufsuchende und aktivierende Begleitung erreicht und mobilisiert werden können.

Talentförderung muss dabei konsequent vom Talent aus gedacht und individuell umgesetzt werden.

Als Koordinator*in NRW-Talentförderung:

- können Sie als Ansprechperson rund um das Thema Talentförderung an Ihrer Schule wirken, tragen die Idee in Ihr Kollegium und verankern diese nachhaltig im Leitbild Ihrer Schule;
- haben Sie einen besonderen Blick auf Leistung und Bildungsaufsteiger*innen, um die aktive Ansprache dieser Talente zu koordinieren und ihnen gemeinsam mit Ihren Kolleg*innen Zugänge zu bestehenden Instrumenten der Talentförderung zu organisieren (z. B. Fachtrainings, (Ferien-)Akademien, Stipendien, Wettbewerbe, Praktika);
- vernetzen Sie sich im Rahmen der Weiterbildung und darüber hinaus mit anderen Talentfördernden aus Nordrhein-Westfalen, bauen bei Bedarf neue Kooperationen auf und bilden sich kontinuierlich zum Thema Talentförderung weiter.

Rahmen

- Mischung aus Online- und Präsenztagen (Präsenz nur soweit zulässig)
- sechs Weiterbildungstage (je 09:30 - 17:00 Uhr) über drei Monate
- maximal 14 Teilnehmende
- kostenfreie, zertifizierte Weiterbildung
- kontinuierliche Begleitung durch das NRW-Zentrum für Talentförderung auch über die Weiterbildung hinaus

Kontakt

**Jennifer Peters, Dipl. Soz.-Päd., M.A. Sozialmanagement,
Personzentriert-Integrativer Coach**

**Levent Semercioğlu, Dipl. Päd.
Systemischer Berater und Therapeut (DGSF)**

Team Beratung, Qualifizierung, Weiterbildung
NRW-Zentrum für Talentförderung
Bochumer Straße 86
45866 Gelsenkirchen
0209-947638-101
www.nrw-talentzentrum.de
weiterbildung@nrw-talentzentrum.de

